



MEDIENINFORMATION

»Sommerfest in der Provinz«

Park- und Familienfest in Altdöbern am 6. und 7. September
mit buntem Programm für Groß und Klein

Kulturland Brandenburg e. V.
Schlossstraße 12
14467 Potsdam

Florian Trott
Kommunikation | Marketing

T. (0331) 58 16 11
F. (0331) 58 16 16
M. 0163.550 37 20
presse@kulturland-brandenburg.de
www.kulturland-brandenburg.de

Potsdam, 03.09.2008

Am 6. und 7. September findet im Schlosspark Altdöbern das diesjährige Park- und Familienfest von Kulturland Brandenburg, der Gemeinde und dem Amt Altdöbern statt. An zwei Tagen wird ein umfangreiches kulturelles Programm für Groß und Klein geboten. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Eröffnet wird das Fest am 6. September um 17.00 Uhr von der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Prof. Johanna Wanka, und dem Minister für Infrastruktur und Raumordnung, Reinhold Dellmann.

In der Provinz können viele verborgene oder in Vergessenheit geratene Orte entdeckt werden, wie etwa das Schloss und der Schlosspark in Altdöbern. Die Entwicklungsgeschichte des Ortes ist bestimmt vom Wechselspiel zwischen Provinz und Metropole(n). Das Schloss und der Park entstanden im frühen 18. Jahrhundert, in der Blütezeit des Sächsischen Barock. Der Schlosspark zählt mit seinem Heckentheater und dem französischen Garten mit den Wasserspielen zu den bedeutendsten barocken Gartenanlagen Brandenburgs. Der Ort ist dennoch für viele weitgehend unbekannt. Das Park- und Familienfest lädt dazu ein, das Schloss und den Park zu erkunden und zu erleben.

Nach der Eröffnung am 6. September erwartet die Besucher und Gäste ein abwechslungsreiches Kulturprogramm. Nach der Stadtkapelle „Glück Auf“ Lübbenau tritt zunächst das Duo „Hand in Hand“ auf, zwei junge Musikerinnen, die Fender Rhodes, Klavier sowie Schlagzeug spielen und dazu ihre eigenen Noten singen. Ab 18.00 Uhr liest der als Tatortkommissar Ehrlicher bekannt gewordene Schauspieler Peter Sodann gemeinsam mit seinem Sohn Franz aus Briefen und Zeugnissen von Wolfgang Amadeus Mozart. „Mein Schicksal ist leider mir so widrig“ lautet der Titel der Lesung. Um 20.00 Uhr führt die „Batzdorfer Hofkapelle“ Henry Purcells Oper „Ein Sommernachtstraum“ auf, die auf dem gleichnamigen Theaterstück von William Shakespeare basiert.

Der zweite Tag beginnt um 14.00 Uhr und bietet ein explizites Familienprogramm. Die Musikschule Oberspreewald-Lausitz führt die Besucher und Gäste mit einem Programm mit Musik, Gesang und Tanz durch den Nachmittag. Um 14.30 Uhr spielt Hessels Ragtime Band. Zur Band, die seit 1994 existiert, gehören sieben Musiker, die aus renommierten Berliner Orchestern stammen und eine deutliche Neigung zu Klassik und Jazz haben. Ab 16.00 Uhr führt der Kinder- und Jugendcircus Montelino sein Programm „Zu Hause ist der Himmel blauer“ auf. In einer abwechslungsreichen

Show bieten über 40 junge Artisten eine bunte Mischung aus Zirkusartistik, Clownerie und Theater. Das Sonntagsprogramm klingt mit einem Konzert mit kubanischen Rhythmen der Band „Conexión“ aus.

Das Schloss Altdöbern, das seit geraumer Zeit wegen umfassender Restaurierungsarbeiten geschlossen ist, kann an dem Wochenende besichtigt werden. Das Gebäude ist am Samstag ab 15.30 Uhr und am Sonntag ab 14.00 Uhr geöffnet. Im Schlosspark wird zudem eine temporäre Ausstellung zu sehen sein, die die Entwicklungsgeschichte des Schlosses und des Parks erzählt. Die Schau beleuchtet darüber hinaus ebenso die Geschichte des Bergbaus in der Region und zeigt Perspektiven für den Ort und das Schloss auf.

Das Park- und Familienfest findet im Schloss und Park Altdöbern, Am Park, 03229 Altdöbern, statt. Alle sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.

Das Park- und Familienfest wird realisiert mit einer Förderung aus der Konzessionsabgabe Lotto des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung sowie mit Mitteln des Landkreises Oberspreewald-Lausitz. Weitere Förderer, Sponsoren und Partner sind Vattenfall Europe Mining & Generation, die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft, die Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg, die Brandenburgische Schlösser GmbH sowie Spreegas und die Ostdeutsche Kommunalversicherung.

Informationen zum Themenjahr von Kulturland Brandenburg unter www.kulturland-brandenburg.de

Kulturland Brandenburg 2008 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung im Land Brandenburg.